

PRESSEINFORMATION

Deutscher Multimediapreis nominiert Wettbewerbsbeiträge

Die 15 besten Projekte werden am 23. November beim Medienfestival ausgezeichnet

KJF, 25. September 2019: Drei Tage lang haben sich die Mitglieder der Fachjury des Deutschen Multimediapreis mb21 durch Webseiten geklickt, Games getestet, neue Welten durch VR-Brillen entdeckt und dabei kontrovers und leidenschaftlich diskutiert. Von insgesamt 220 Einreichungen sind nun 15 Projekte für das Finale nominiert. Am 23. November werden die Gewinner beim Medienfestival in den Technischen Sammlungen Dresden mit Preisen im Gesamtwert von 11.000 Euro ausgezeichnet. Vergeben werden die Gewinne in vier Altersgruppen: bis 10 Jahre, 11-15 Jahre, 16-20 Jahre und 21-25 Jahre. Außerdem werden weitere Preise in drei Sonderkategorien vergeben: dem Medienkunstpreis, dem Gruppenpreis und dem Jahresthema „Irgendwas mit Medien!“

Die nominierten Beiträge überzeugen durch Vielfalt und Professionalität

Stopptrick-Animationen, Games, Installationen, Blogs, Websites und ein Robotik-Projekt kommen in die Schlussrunde. „Digital, netzbasiert und interaktiv sollen die Projekte sein, die beim Wettbewerb eingereicht werden. Die Jury bewertet neben der Originalität auch die formale und inhaltliche Qualität der Beiträge sowie die Eigenleistung der Teilnehmenden“, erläutert Kirsten Mascher, Projektleiterin beim Medienkulturzentrum Dresden. Der Anteil der Arbeiten, die im Kontext medienpädagogischer Maßnahmen, in Kindertagesstätten, Schulen und Hochschulen entstanden ist, liegt bei 71%. Alle übrigen Tüftler und Tüftlerinnen wurden in ihrer Freizeit aktiv. Besonders Videoanimationen, Games aber auch Internetanwendungen weckten die Experimentierfreude der Medienmacherinnen und Medienmacher. Ein Großteil der Teilnehmenden ist bereits zwischen 16 und 25 Jahren alt. „Formatvielfalt und Qualität bestechen besonders in den Arbeiten der jungen Erwachsenen. Sie bekräftigen den Trend zur Professionalisierung im Umgang mit den multimedialen Möglichkeiten und liefern Impulse für die Jüngeren im Wettbewerb“ so Kirsten Mascher.

Der Multimediapreis fördert Medienkompetenz seit 21 Jahren

Der Deutsche Multimediapreis mb21 fördert seit 21 Jahren den kreativen und kritischen Umgang junger Menschen mit digitalen Medien. Er motiviert auch im Jubiläumsjahr Medienbegeisterte, Trends und Entwicklungen nicht nur aufzugreifen sondern aktiv mitzugestalten. Der Deutsche Multimediapreis mb21 wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie der Landeshauptstadt Dresden gefördert. Veranstalter sind das Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) sowie das Medienkulturzentrum Dresden.

ca. 2600 Zeichen // Beleg erbeten

Weitere Informationen und Teilnahme unter:

www.deutscher-multimediapreis.de

Logos und Pressefotos:

www.mb21.de/presse

Wettbewerbsbüro

Medienkulturzentrum Dresden e.V.

Kirsten Mascher | Hannes Güntherodt

Tel.: 0351-315 40 675,

[mail\(at\)mb21.de](mailto:mail(at)mb21.de)

www.medienkulturzentrum.de

Pressekontakt

Deutsches Kinder- und

Jugendfilmzentrum (KJF)

Thomas Hartmann | Nicole Rossa

Tel.: 02191-794 237, [mb21\(at\)kjf.de](mailto:mb21(at)kjf.de)

www.kjf.de

Veranstaltet von:

Gefördert von: